

Heft 3 - 2007

€ 1,50

C 25073

Junge Familie

Magazin für Schwangere & Eltern

Reise

Familienfreundlicher geht es nicht: Urlaub in Mecklenburg-Vorpommern

Junge Familie

Leihomas und Leihopas: Die beste Erfindung unserer Zeit

Muttersein

So klappt es mit dem Stillen! Tipps von der Expertin

Medizin

Sommersonne: So schützen Sie die Haut Ihres Kindes



Babys erstes Zimmer: Bett, Wickeltisch & Co
Einrichtungs-Knowhow für werdende Eltern



**Entzückend:
Tasche für Babybrei und Löffelchen**

„Mahlzeit!“ – so heißt eine neue Tasche der Firma Djou-Djou, die es jungen Eltern leicht macht, den ganzen Tag mit Ihrem Baby unterwegs zu sein. Denn es passen nicht nur drei Hipp-Gläser – Frühstück, Mittag- und Abendessen – hinein. Auch ein Löffel ist gleich mit dabei. Später können in ihr dann Keksdose und Getränke verstaut werden, und wo der Löffel steckt, passen auch Strohhalme hinein. Preis: 38 Euro. Zu bestellen unter www.djou-djou.de

Kostenlos: Der Familienratgeber der Aktion Mensch

Endlich gibt es eine richtig gute Internetadresse für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen: Unter www.familienratgeber.de, einem Onlineportal der Aktion Mensch, können sich Interessierte umfassend zum Thema Familie und Behinderung informieren. Hier erfahren sie nicht nur Wissenswertes rund um die Themen Schwangerschaft und Geburt, Familienleben mit Kindern und Senioren bis hin zum Umgang mit Behinderungen, Krankheit und Pflege, sondern erhalten auch Hilfe zu themenspezifischen Rechtsfragen. Eine stets aktualisierte Adressdatenbank mit 17.000 Anlaufstellen bundesweit bietet die Möglichkeit, gezielt nach Einrichtungen sowie Beratungs- und Hilfsangeboten im Rahmen der Familien- und Behindertenhilfe zu suchen.



Vita 34: Erste Kooperation mit gesetzlicher Krankenkasse

Die Betriebskrankenkasse (BKK) FAHR unterstützt als erste gesetzliche Krankenkasse die Idee der Stammzellenaufbewahrung bei ihren Kunden. Dabei kooperiert die BKK FAHR mit der Leipziger Nabelschnurblutbank VITA 34. Bei der BKK FAHR versicherte schwangere Frauen erhalten unter bestimmten Voraussetzungen eine Förderung von bis zu 250 Euro für die Nabelschnurentnahme und fachgerechte Einlagerung der Stammzellen. Detaillierte Informationen erteilt die BKK FAHR. Informationen zum Thema Nabelschnurblut erhalten werdende Eltern im Internet unter www.bkk-fahr.de (dort können sie auch eine Infobroschüre anfordern) sowie unter www.vita34.de.



**Lesenswert:
Zwei neue Bücher über Wahl-, Patchwork- und Regenbogenfamilien**

Der traditionelle Familienbegriff scheint angesichts der bunten Lebenswirklichkeit längst überholt. Fest steht jedenfalls: Familien leben heute nicht mehr nur in der klassischen Vater-Mutter-Kind(er)-Kombination zusammen, sondern auch in Wahl-, Patchwork- und Regenbogenfamilien, in Dreierbeziehungen und in Wohn- oder Hausgemeinschaften. Passend zum Thema sind jetzt zwei Bücher erschienen: „Alles, was Familie ist“ von Micha Schulze und Christian Scheuß (Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag, 9,90 Euro) stellt in spannenden Porträts, Reportagen und Interviews viele völlig unterschiedliche Lebensmodelle vor, die in keine der alten Schubladen passen. Lesenswert! Roman Leuthner und Mila Golubtsova erklären in „Deine Kinder – meine Kinder“ (Gütersloher Verlagshaus, 14,95 Euro), wie Patchwork-Familien eine stabile Gemeinschaft werden, denn das Autorenteam, das selbst in einer Patchwork-Familie lebt, gibt konkrete Ratschläge für ein gelingendes Zusammenleben.

